

URL: <http://www.swp.de/1985930>

Reutlinger Nachrichten

SÜDWEST PRESSE

Autor: DIETMAR CZAPALLA, 07.05.2013

Garhammer/Klooz erneut im Pech

Das dritte Rennen zur Deutschen Meisterschaft fand in Kamp-Lintfort statt. Tobias Garhammer (1. RMC) und Partner Michael Klooz waren am Start.



Das Duo Tobias Garhammer/Michael Klooz musste einmal mehr in der letzten Runde das Gefährt parken. Foto: Privat

Beim 48. ADAC-Motocross im niederrheinischen Kamp-Lintfort ging am 1. Mai das dritte Rennen zur sechstägigen Internationalen Deutschen Meisterschaft 2013 der Seitenwagen über die Bühne.

Auf der Rennstrecke "Auf dem Eylerbergring" war die Region durch den Mössinger Tobias Garhammer (1. RMC Reutlingen) mit seinem Welzheimer Rennpartner Michael Klooz vertreten. Nach zuletzt erfreulichem Abschneiden war das gesamte Team gespannt, wie sich die beiden Draufgänger schlagen würden.

Mit Platz elf und drittbestes deutsches Team in der Qualifikation war das kampfstärke Duo "ganz zufrieden". Im ersten der DM-Punkte bringenden zwei Wertungsläufe waren die letzten 15 Sekunden vor dem Start bereits angezeigt, als sich aus unerklärlichen Gründen ein Kabel der Zündung löste und der Motor ausging. Nach

schneller Reparatur mit einer Runde Rückstand ins Rennen gegangen, sah man die schwarz-weiße Zielflagge dennoch als 15.

Im zweiten Lauf ging das Chaos, verursacht vom offensichtlich überforderten Veranstalter, bereits vor Rennbeginn los. Im Vorstart und bei der Startaufstellung knirschte es gewaltig.

Das Verhalten der Offiziellen ließ das Team Garhammer/Klooz fragen, "was das mit einem Reglement und Fairness zu tun hat, wenn man solche Unterschiede macht"?

Als es endlich los ging, streikte ihre WSP-Zabel-Maschine abermals mit der Folge, dass man erneut dem Fahrerfeld hinterher hecheln musste. Nach erfolgreicher Aufholjagd lag man eine Runde vor Schluss "auf einem für uns sehr guten zehnten Platz", als sich der Motor entschloss, seinen Dienst zu verweigern. "Wieder einmal ein Ausfall in letzter Runde und somit keine Meisterschaftspunkte. Aber da wir keine Pessimisten sind, geht es beim nächsten Rennen wieder mit vollem Einsatz zur Sache", resümierten sie nach ihrer Rückkehr.

Das dritte Rennen der DM-Serie 2013 findet am 2. Juni beim MSC Schopfheim statt.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm